

## Newsletter 07/20



Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

besuchen sie uns doch mal auf unseren Social Media Kanälen. Auch hier informieren wir aktuell über Neues und Interessantes aus der Gefahrstoff- und Gefahrgutwelt. Auch der monatliche Newsletter steht hier zur Verfügung. In der Rubrik Klatsch und Tratsch finden Sie Neuigkeiten aus dem Hause GBK. Lassen Sie sich überraschen und „liken“ Sie uns.

By the way, 36°C und es wird noch heißer – endlich Sommer. Aber auch im sogenannten Sommerloch gibt es, und auch nicht wirklich weniger, Neuigkeiten, von denen wir berichten möchten. Wir wünschen allen Lesern eine erholsame Urlaubszeit und weiterhin viel Erfolg mit dem Umgang der Vorschriften.

Es grüßt das GBK Newsletterteam

### **Hinweis zur Nutzung:**

Blaue Textstellen enthalten im Internet hinterlegte umfangreichere PDF-Dokumente zum Download oder führen direkt auf Internetseiten.

### **GBK Online-Trainings im August**

[Am 06.08. um 10 Uhr, "Transport von Lithium Batterien unter 100 Wh auf der Straße".](#)

[Am 13.08. um 10 Uhr, "Neues zum Artikel 45 CLP-Verordnung".](#)

[Am 25.08. um 10 Uhr, "Beförderungspapier – auch elektronisch".](#)

[Am 27.08 um 10 Uhr, "Fahrzeugausrüstung und persönliche Schutzausrüstung beim Gefahrguttransport".](#)

Über die Links gelangen Sie direkt zur Anmeldung.

### **Europa und Global**

#### **Leitlinien für die Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe im Amtsblatt der EU veröffentlicht**

Die Leitlinien für die Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe vom 24.06.2020 finden Sie [hier](#).

#### **Neues zur Poison Center Notifikation**

Neben Deutschland und Estland sind nun auch Dänemark und Litauen der dritte und vierte Staat, die PCN-Meldungen über das ECHA-Meldeportal empfangen können. Weitere Informationen finden sie [hier](#).

Weiterhin stehen in den 23 EU Sprachen kurze [Informationspapiere](#) zu den Themen Unique Formula Identifier (UFI), Informationsanforderungen für eine PCN-Meldung sowie Erstellung und Übermittlung von Informationen an Giftnotrufzentralen zur Verfügung.

Darüber hinaus wurde die IT für die Poison Centre Notification überarbeitet. Weitere Infos finden sie [hier](#). Schließlich wurde das Produktkategorisierungssystem (EuPCS) aktualisiert. Die Hinweise hierzu gibt's [hier](#).



## Newsletter 07/20

### Aktualisierte IUCLID-Version für SCIP-Meldungen wird bereitgestellt

Seitens der ECHA wird eine aktualisierte IUCLID-Version für SCIP-Meldungen in den ECHA Cloud Services bereitgestellt. Außerdem stellt die ECHA ergänzende [Informationen](#) für die Vorbereitung und Einreichung einer SCIP-Meldung bereit.

### Gefahrstoffe

#### Neue Konsultationen

Die von der ECHA neu gestarteten Konsultationen finden Sie [hier](#). Im Detail sind das:

- pendimethalin (ISO); N-(1-ethylpropyl)-2,6-dinitro-3,4-xylidene (EC 254-938-2, CAS 40487-42-1).

#### Current Consultations

Folgende Konsultationen zur harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen zur Kommentierung wurden von der ECHA veröffentlicht:

- 4-nitrosomorpholine (EC 627-564-6, CAS 59-89-2);
- N,N-dimethyl-p-toluidine (EC 202-805-4, CAS 99-97-8).

#### Eingereichte CLH-Vorschläge

Den Sachstand zu eingereichten Vorschlägen bei der ECHA für ein CLH-Dossier finden Sie [hier](#). Eine Veröffentlichung des Berichts und offizielle Konsultation durch die ECHA erfolgt nach Überprüfung des Berichts.

- 7,7,9(or 7,9,9)-trimethyl-4,13-dioxo-3,14-dioxa-5,12-diazahehexadecane-1,16-diyl bismethacrylate (EC 276-957-5, CAS 72869-86-4);
- tetramethylene dimethacrylate (EC 218-218-1, CAS 2082-81-7);
- (3E)-3-decen-2-one (EC 701-234-2, CAS 18402-84-1);
- resorcinol; 1,3-benzenediol (EC 203-585-2, CAS 108-46-3);
- isopropyl [(S)-1-{[(1R)-1-(6-fluoro-1,3-benzothiazol-2-yl)ethyl]carbamoyl}-2-methylpropyl]carbamate; benthiavalicarb-isopropyl (EC -, CAS 177406-68-7);
- diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide (EC 278-355-8, CAS 75980-60-8);
- The proposal for 6-(3-pentapropenyl-2,5-dioxopyrrolidin-1-yl)hexanoic acid (EC -, CAS 1424148-94-6) has been withdrawn.
- ozone (EC 233-069-2, CAS 10028-15-6)

**Absichtserklärungen zur Erstellung eines CLH-Dossiers** werden im „Registry of Intentions“ veröffentlicht. Die Registry finden Sie [hier](#).

- Dioctyltin dilaurate, stannane, dioctyl-, bis(coco acyloxy) derivs., and any other stannane, dioctyl-, bis(fatty acyloxy) derivs. wherein C12 is the predominant carbon number of the fatty acyloxy moiety (EC -, CAS -) – submitted by Sweden
- sodium 3-(allyloxy)-2-hydroxypropanesulphonate (EC 258-004-5, CAS 52556-42-0).

#### Withdrawn CLH intentions and submissions

Zurückgezogene CLH Absichten und Einreichungen werden [hier](#) veröffentlicht.

- Keine Änderungen

#### Deutschland plant RMOA zu Boraten in Verbraucherprodukten

Deutschland plant eine Risikomanagementanalyse für Borate in Verbraucherprodukten zu erstellen. Ein entsprechendes Registrierungsdossier liegt vor.

Die Verwendung dieser Stoffe in Verbraucherprodukten oberhalb bestimmter Konzentrationsgrenzen ist bereits über den Eintrag 30 des REACH-Anhangs XVII beschränkt. In der RMOA sollen potentielle gesundheitliche Risiken für Verbraucherinnen und Verbraucher durch die Exposition mit oben genannten Borverbindungen in Verbraucherprodukten bewertet werden.

## Newsletter 07/20

Betroffen sind die folgenden Stoffe:

Name des Stoffes	CAS-Nr.	EG-Nr.
Borsäure	10043-35-3	233-139-2
	11113-50-1	234-343-4
Bortrioxid	1303-86-2	215-125-8
Natriumtetraborat	1330-43-4	215-540-4
Tetraborodinatiumheptaoxid, Hydrat	12267-73-1	235-541-3
Orthoborsäure, Natriumsalz	13840-56-7	237-560-2
Dinatriumtetraborat Decahydrat	1303-96-4	215-540-4
Dinatriumtetraborat Pentahydrat	12179-04-3	215-540-4
Dinatriumoctaborat	12008-41-2	234-541-0
Dinatriumoctaborat Tetrahydrat	12280-03-4	234-541-0

### PFHxA-Beschränkungsvorschlag

Die ECHA hat darüber informiert, dass der Informationsvermerk und die indikative Liste der Stoffe aktualisiert wurden, die in den Anwendungsbereich des Beschränkungsvorschlags für Undecafluorohexansäure (PFHxA) fallen. Die aktualisierten Dokumente sind auf der Konsultationswebseite für den PFHxA-Beschränkungsvorschlag verfügbar. Die indikative Liste umfasst nunmehr 110 REACH-registrierte oder CLP-eingestufte Stoffe.

### Neues vom REACH-Regelungsausschuss

Beim REACH-Regelungsausschuss standen die Änderungen diverser Einträge des Anhang XVII zur Diskussion:

- Eintrag 3 – Flüssige Stoffe oder Gemische, die bestimmte CLP-Einstufungskriterien erfüllen, Spalte 2: Streichung der Referenzieren auf R-Sätze; Streichung einer Review-Klausel nach Review ohne Identifizierung von Änderungsbedarf
- Eintrag 22 – Pentachlorphenol: Streichung wegen strengerer Regulierung unter POPs-Verordnung
- Einträge 28 – 30 zu CMR-Stoffen: Neuer Punkt f) in Spalte 2 „devices covered by Regulation (EU) 2017/745“ (EU 2017/745: Medizinprodukte-Verordnung) sowie diverse Änderungen in den zugehörigen Anhängen (neue Einträge, harmonisierte Standards)
- Eintrag 46 – Nonylphenol, Nonylphenoethoxylate: Referenz zu CAS- und EC-Nummer in Spalte in Absatz a) der Spalte 2 gestrichen
- Eintrag 67 – Bis(pentabromphenyl)ether (DecaBDE): Streichung wegen strengerer Regulierung unter POPs-Verordnung
- Eintrag 68 – Perfluorooctansäure (PFOA): Streichung wegen strengerer Regulierung unter POPs-Verordnung

Weiterhin hat er sich mit mehreren Beschränkungsdossiers beschäftigt:

- Beschränkung von Blei in Munition zur Anwendung in oder nahe Feuchtgebieten;
- Beschränkung von Stoffen in Tattoo-Farben und Permanent Make-up.

### Asia-News

#### Thailand veröffentlicht das erste offizielle Chemikalieninventar

Das thailändische Ministerium für industrielle Arbeiten (DIW) hat kürzlich eine Mitteilung zur Veröffentlichung einer ersten Charge vorhandener Chemikalien in Thailand veröffentlicht. Gleichzeitig wurde eine Online-Plattform zum Durchsuchen des Inventars bereitgestellt. Laut der Online-Suchplattform umfasst das Inventar derzeit 11.474 Einträge. Benutzer können die chemischen Zielsubstanzen nach chemischem Namen, Molekülformeln, Gefahrstofftyp, chemischem Typ, CAS-Nummer und chemischem Code durchsuchen.



## Newsletter 07/20

Die Herausgabe des vorhandenen Chemikalieninventars ist ein Meilenstein des thailändischen Managements für Chemikalien und kündigt die unterschiedlichen Managementanforderungen für bestehende chemische Substanzen und neue chemische Substanzen an. Es ist möglich, dass die thailändischen Behörden in naher Zukunft weitere Informationen zum Chemical Substance Act oder anderen damit zusammenhängenden Vorschriften veröffentlichen werden. GBK wird über die Vorschriften rechtzeitig informieren. Zur Website geht's [hier](#).

### Gefahrgut

#### Notifizierungstexte für RID 2021 bereitgestellt

Die Notifizierungstexte für die RID-Ausgabe 2021 und damit alle Änderungen in den Gefahrgutvorschriften des RID finden Sie [hier](#). Die Änderungen finden sich auf 89 Seiten. Sie treten am 1. Januar 2021 in Kraft, sofern bis zum 1. November 2020 nicht von einem Viertel der Mitgliedstaaten der OTIF gemäß Artikel 35 § 4 COTIF Widerspruch erhoben wird.

#### Gefahrgutbeförderung in Pkw und in Kleintransportern

BG RCI und die Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) haben ihren Leitfaden zur „[Gefahrgutbeförderung in Pkw und in Kleintransportern](#)“ aktualisiert.

### Arbeitsschutz

#### Überarbeitung der MAK- und BAT-Werte-Liste 2020

Die „Liste aller Änderungen und Neuaufnahmen in der MAK- und BAT-Werte-Liste 2020“ wurde veröffentlicht. Zur überarbeiteten Liste geht's [hier](#). Es besteht die Möglichkeit, noch bis zum 31.12.2020 wissenschaftliche Daten und Kommentare zu den Änderungen und Neuaufnahmen bei der MAK-Kommission einzureichen. Zum Sekretariat der MAK-Kommission geht's [hier](#).

#### Und nochmals Arbeitsschutz unter SARS-CoV-2

Bekanntlich hat die Bundesregierung zum Schutz der Arbeitnehmer den [SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard](#) eingeführt, um den regulären Arbeitsschutz bezüglich des Infektionsschutzes zu ergänzen und zu vereinheitlichen. Um die Verbindlichkeit zu erhöhen, wird seit einiger Zeit intensiv über die Erstellung einer Arbeitsschutzregel durch die BMAS-Arbeitsschutzausschüsse (AfAMed, ABAS, AStA, ABS und AGS) diskutiert, welche auf Basis des SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandards des BMAS erstellt wird.

Die SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Regel enthält Konkretisierungen der Anforderungen der Verordnungen nach dem Arbeitsschutzgesetz. Bei Einhaltung dieser Konkretisierungen kann der Arbeitgeber davon ausgehen, dass die Anforderungen aus den Verordnungen erfüllt sind. Wählt der Arbeitgeber eine andere Lösung, muss er damit mindestens die gleiche Sicherheit und den gleichen Gesundheitsschutz für die Beschäftigten erreichen. Zum Kommentar des BDI zum Entwurf der SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Regel geht's [hier](#).

### Seminartermine für 2020

#### Veranstaltung mit GBK-Beteiligung – Q.U.R.S. 2020 vom 19.11.-20.11.2020

Schwerpunkte: Kalibrierung für Auditoren, Beauftragte und Verantwortliche. Zielgruppe bilden bereits qualifizierte Personen, die als Beauftragte oder als Linienverantwortliche für Ihr Unternehmen tätig sind oder künftig tätig werden sollen. [Hier](#) geht's zum Seminar.

[Sachkunde nach § 11 ChemVerbotsV: Fortbildungsveranstaltung](#)

[Umsetzung des GHS in USA und Kanada](#)

[Erstellung Betriebsanweisungen nach § 14 GefStoffV und TRGS 555](#)

## Newsletter 07/20

[Abweichungen der US-Gefahrgutvorschriften vom internationalen Standard, die von ausländischen Verladern zwingend beachtet werden müssen](#)

Weitere Seminare und ausführliche Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie in unserem aktuellen [Seminarprogramm](#).

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Wählen Sie aus den verschiedenen Kategorien:



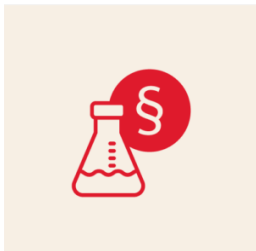
**GEFAHRSTOFFSEMINARE**



**GEFAHRGUTSEMINARE**



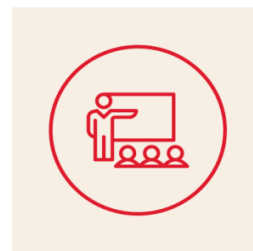
**ARBEITSSCHUTZSEMINARE**



**INT. CHEMIKALIENRECHT**



**SPEZIALSEMINARE**



**INHOUSE SEMINARE**

**Alle Seminare sind auch als Inhouseschulung buchbar!**

Zu unserem Trainingsbook der GBK-China geht's [hier](#).

### **Das machen wir mit Links**

Eine Übersicht über gesetzliche Beauftragtenfunktionen und die dazu gehörenden Rechtsgundlagen finden Sie im Beauftragtenportal:

<https://www.beauftragte.net/>

### **Das Letzte**

#### **Vorsicht Chemie**

Zu einem netten Schulungsfilmchen zum Thema „Gefährliche Stoffe“ geht's [hier](#).

Sie möchten diesen Newsletter nicht mehr erhalten? Bitte einfach auf den folgenden Link klicken: [Newsletter abbestellen](#) und Ihre Mail-Adresse wird aus unserem Verteiler entfernt.



Impressum:  
GBK GmbH, Global Regulatory Compliance, Königsberger Str. 29, 55218 Ingelheim  
HRB 22073 Geschäftsführer: Björn Noll  
Tel.: 0 6132 / 98 290 – 0, Fax: 0 6132 / 84 68 5, Mail: [g bk@gbk-ingelheim.de](mailto:g bk@gbk-ingelheim.de)  
Für die Richtigkeit der externen Links übernehmen wir keine Gewähr.